

B r u d e r.

Gr. Moritz Karl, Herr zu Putbus auf Schoritz, g. 21. Aug. 1785, (lebt in Berlin) preß. Kammerh., besitzt Schoritz und Dumschewitz auf Rügen, Löbnitz und Langenhausshagen in Neuvorpommern.

E l t e r n.

Graf Malte Friedrich, g. 20. Dec. 1725, schwed. Regierungspräsid. in Pommern, † 8. Febr. 1787; vm. 1. Sept. 1782 mit Sophie Kar. Wilh., Gräfin Schulenburg auf Behendorf, g. 21. Mai 1761, † 1839.

Q u a d t. (4.)

Die Familie Quadt ist theils gräflich, theils freiherrlich. Die gräfliche Linie, sonst Quadt-Wyckradt, jetzt Quadt-Isny, besaß vor 1803 die Herrschaften Wyckradt u. Schwanenberg zwischen dem Jülich'schen u. Cölnischen, wurde 1752 vom K. Franz 1. in den Reichsgrafenstand erhoben, u. saß im westphäl. Grafen-Collegio. Seit 1803 besitzt sie unter württemb. Hoheit die Standesherrsch., ehemalige Reichsstadt Isny, eine auf Dachsenhausen begründete Rente von 11,000 Gulden, welche Württemberg zahlt, und die Herrschaften Loenen u. Wolfers in der Provinz Geldern. Wohnsitz: Isny. Reform. Conf.

Graf: Wilhelm Otto Friedr. Albr., g. 21. Febr. 1783, folgte in Isny durch väterl. Uebergabe 1812, Erbdrost u. Erbhofm. des Fürstenth. Geldern u. der Grafsch. Zütphen, württemb. Kammerh., vm. 14. Juli 1812 mit Gräfin Marie Anna v. Thurn-Balsasina, g. 29. Aug. 1788.

K i n d e r.

1. Maximiliane, g. 18. Mai 1813, vm. 1833 mit dem Erbgrafen seit 1845 Fürsten, Konstantin v. Waldburg-Zeil-Trauchburg.

2. Bertha, g. 7. Mai 1816.

3. Otto Wilhelm, g. 27. Sept. 1817, Erbgr., Lt. in der württemb. Leibgarde zu Pferd; vm. in Wechselburg 20. Apr. 1846, mit Mar. Emilie, T. d. Grafen Alban v. Schönburg-Wechselburg, g. 5. Dec. 1825.

4. Friedrich Wilhelm, g. 23. Dec. 1818.

G e s c h w i s t e r.

1. Luise Mar., g. 21. Mz. 1784, † 10. Jan. 1845, vm. 1. Juni 1804 mit dem, 4. Oct. 1824 †, Gr. Franz Ludw. v. Goltstein.
2. (Halbbr.) Friedrich Wilh., g. 8. Mz. 1788, niederl. Obst. a. D., besitzt in Holland die Herrsch. Voenen u. Wolfersn.

E l t e r n.

Graf Otto Wilh., g. 14. Juli 1758, folgte d. Vater 1. Juli 1785, überließ die als Entschädigung erhaltene Herrschaft Isny seinem Sohne, 1812, † 19. Jan. 1829; vm. 1) 21. Juli 1778 mit Dorothee Charl., Freiin v. Neukirchen-Nievenheim, † 21. Mai 1785. — 2) 28. Febr. 1787 mit Gräfin Justine v. Bylandt-Polsterkamp, g. 29. Dec. 1769, † 183.

M a d z i w i l. (12.)

Eine der ältesten und begütertsten Familien in Polen, deren Stammvater, Hosticus Radziwil, Hauptmann der Stadt Wilna, um das Jahr 1386 sich taufen ließ. Maximund, Großherzog v. Litthauen, wird gewöhnlich als Stammvater angegeben. Kaiser Maximilian 1. ertheilte ihr 1516 die deutsche reichsfürstliche Würde erblich. Reichsstandschaft erlangte sie jedoch nie. Jetzt blühen 2 Linien derselben. — Kath. Conf.

I. Ordinats (Majorat) von Klezk. (1.)

Fürst: Leo, g. 10. März 1808, russ. Rittm. u. Flügeladjut., Besitzer des Ordinats von Klezk seit 1830, vm. 12. Febr. 1833 mit der Prinzess. Sophie Urusoff, g. 20. Mai 1806.

E l t e r n.

Ludwig Nicol., g. 14. Aug. 1773, folgte dem Vater, Michael G. († 28. März 1831) durch Uebergabe im Majorat, † 3. Dec. 1830, vm. 1804 mit einer Gräfin Wodzinka, verw. Gräfin Waleska, † im Juni 1823.